|  |  |
| --- | --- |
| *Modulnummer 124* | **Anpassungsbedarf** |
| Modulname | ***Spezialmodul Düngung*** |  |
| Beratungsangebot (Inhalt kurz) | * zeit- und mengengerechter Einsatz von Düngemittel entsprechen der Anforderungen der Düngeverordnung
* Verbesserung der Nährstoffeffizienz
 |
| **Ziele der Beratung** |
| * Effizienter und umweltschonender Einsatz von Düngemitteln
* Einhaltung der zulässigen Kontrollwerte für den Nährstoffvergleich nach Düngeverordnung (N und P)
* Verringerung des Stickstoffüberschuss
* Optimierung des Risikomanagements durch innovative Düngestrategien
* Verringerung der klimarelevanten Emissionen durch ressourcenschonende Bewirtschaftungsweisen
* Umsetzung von Anforderungen der WRRL, der Nitratrichtlinie und der Düngeverordnung
 |
| **Beratungsinhalte** |
| Fachliche Inhalte | * Optimierung der Düngestrategie
* Umsetzung der Düngeverordnung im Unternehmen
* Düngebedarfsberechnung nach Düngeverordnung und Düngeplanung
* Organisatorische Anpassungen (Optimierung der Ausbringungstechnik, Wirtschaftsdüngerabgabe/-aufnahme etc.)
 |
| Tools | * EDV Anwendung “Düngung BW”
* Düngebedarfsberechnung
* Nitratinformationsdienst (NID)
* Nährstoffvergleichsberechnung
* Hoftorbilanzberechnung
* Labordiagnostik z.B. durch Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg
* Schlagkartei
* Wetterprognose-Modelle, Beregnungsmodelle
 |
| *Anforderungen aus der ELER-Verordnung* | * *Förderung der Ressourceneffizienz*
* *Verbesserung der Wirtschaftsleistung aller landwirtschaftlichen Betriebe*
* *Umsetzung der Maßnahmen der Wasserrahmenrichtlinie (RL 2000/60/EG)*
* *Erhaltung und Verbesserung der mit der Landwirtschaft verbundenen Ökosysteme durch Verminderung des Eintrag von Düngemittel (Nitrat und Phosphat)*
* *Eindämmung des Klimawandels und Anpassung an seine Auswirkungen*
 |